

Kann jedem passieren

Autor(en): **Butz, Steffen**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **143 (2017)**

Heft 5

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kann jedem passieren



STEFFEN BUTZ



STEFFEN BUTZ

Spruch und Witz

KAI SCHÜTTE

Ein Stadtgärtner gräbt ein Loch nach dem anderen, ein anderer schaufelt die Löcher jeweils wieder zu. Kommt ein Passant vorbei und fragt nach dem Sinn der Graberei. Sagt der eine: «Wir pflanzen einen Baum. Aber derjenige, der den Baum reinstellt, ist heute krank.»

Neugierig sieht Max dem Gärtner beim Spatenstich zu. «Wohin fahren Sie denn den vielen Mist?», fragte er schliesslich. «Den», meint der Gärtner, «gebe ich auf die Erdbeeren.» Max gehen die Augen über. «Das kann nicht wahr sein! Wir geben immer Schlagrahm drauf.»

Was passiert, wenn man Viagra im Garten verstreut? – Man kann die Regenwürmer als Nägel verwenden.

Frau Rehbein macht die Wohnung sauber und singt vor sich hin. Auf einmal steht ihr Mann hinter ihr und knurrt: «Das hättest du mir gleich sagen können, dass du singst. Ich öle seit einer halben Stunde die Gartentür!»

Zwei Hobby-Gärtner debattieren: «Was ist schlimmer als ein angebissener Apfel mit einem Wurm?» – «Ein angebissener Apfel mit einem halben Wurm.»

«Weshalb tragen Sie einen Kopfverband?» fragt der Lehrling den Gärtnermeister. – «Mich hat eine Mücke gestochen.» – «Und deshalb verbinden Sie sich gleich den ganzen Kopf?» – «Meine Frau hat sie mit dem Spaten erschlagen!»

Im Blumenladen: «Haben Sie auch fleischfressende Pflanzen?» – «An was hätten Sie dabei gedacht?» – «Na, so für eine Frau von 85 kg.»

LOTHAR OTTO



«Fürchten Sie denn nicht, dass die Vögel Ihnen die ganze Saat wegessen? Stellen Sie doch lieber eine Vogelscheuche auf!», rät Herr Meier seinem Nachbarn. «Ich glaube, das ist nicht nötig. Meine Frau ist ja meistens im Garten.»

Direkt vor dem Himmelstort steht ein Kleingärtner, erst 33 Jahre alt. «Warum habt ihr mich so jung sterben lassen?», fragt der Gärtner Petrus vorwurfsvoll. Petrus sieht in seinem Register nach und sagt dann: «Nach den Stunden, die du deinen Kunden verrechnet hast, bist du 99 Jahre alt, und da meinten wir, es sei für dich jetzt an der Zeit.»

Die Hausfrau auf dem Wochenmarkt vor perfekt aussehenden Tomaten: «Ist Ihr Gemüse denn auch wirklich biologisch?» – «Darauf können Sie Gift nehmen!»